Aufträge - Was mache ich hier?

Im Modul Aufträge erfassen, erstellen und versenden Sie Aufträge an externe oder interne Auftragnehmer. I. d. R. werden dies Instandhaltungs- oder Reparaturaufträge sein, die Sie an externe Handwerksunternehmer vergeben. Möchten Sie hier auch die Aufträge an interne Auftragnehmer, wie z. B. einen eigenen Regiebetrieb, erfassen und verwalten, so brauchen Sie lediglich die bezogenen internen Auftragnehmer (z. B. das jeweilige Gewerk Ihres Regiebetriebes) in Ihrem iX-Haus als Kreditor anzulegen.

Je nach Prozessgestaltung in Ihrem Unternehmen können Sie jeden Auftrag im Hinblick auf seinen Status verfolgen und können sich so jederzeit einen Überblick darüber verschaffen, welche Aufträge noch offen, bearbeitet und bereits bezahlt worden sind. Durch das integrierte Terminmanagement führt ein Gewährleistungsende oder ein Sonderkündigungsrecht automatisch zu einem Wiedervorlagetermin. Zusätzlich zu den automatisch generierten Terminen ermöglicht das System die Anlage weiterer Termine mit wenigen Klicks und direkter Übergabe an Outlook. Über einen Termin aus der Terminerinnerung kann der zugehörige Auftrag direkt geöffnet werden. So können Sie sich mit Terminen zu jedem Auftrag an Fälligkeiten erinnern lassen und sicherstellen, dass zukünftig keine Aufträge mehr in Vergessenheit geraten.

Der Genehmigungsprozess bietet Ihnen die Möglichkeit, über definierte Genehmigungsverfahren Aufträge freizugeben. Aufträge können erst nach Freigabe bebucht und abgeschlossen werden. Bei der Vorgabe für Genehmigung wird der Betragsbereich festgelegt und ob eine einstufige oder zweistufige Genehmigung vorliegt. Eine zweistufige Genehmigung beinhaltet immer ein Vier-Augen-Prinzip. Derselbe Benutzer kann so für einen Auftrag nicht beide Genehmigungsstufen freigeben. Der Modulfilter Offen filtert auf Aufträge mit den Status Neu, In Bearbeitung, In Genehmigung und Genehmigt.

Beim Import von Rechnungen mit Auftragsdaten werden die Rechnungskontierungen dem jeweiligen Auftrag zugeordnet. Dies geschieht auch dann, wenn in Rechnungskontierung und Auftragsposition unterschiedliche Sachkonten eingetragen sind. Diese Regel gilt nur dann, wenn bei der Auftragsposition ein Betrag von 0,00 € eingetragen ist.

Für Rechnungen, die mit Auftrag gebucht sind, besteht eine Änderungsmöglichkeit des Rechnungstyps, und zwar im Rechnungseingangsbuch, in der Dialogbuchhaltung, in den Kontoauszügen und bei den Zahlungsvorschlägen. Per Rechtsklick kann dort der Rechnungstyp des Auftrags geändert werden. Somit können z. B. schlussgerechnete Aufträge auf Teilrechnung umgestellt werden und stehen damit für weitere Buchungen zur Verfügung.

Durch die Verknüpfung mit dem Modul Meldungen können Sie bei der Anlage von eingehenden Meldungen und neuen Aufträgen prüfen, ob ein bestehender Vertrag vorliegt oder ob bei einem technischen Objekt eine Gewährleistung besteht. Pro Auftragsstatusart können Sie definieren, ob die Serienbrieferstellung in dem jeweiligen Status gesperrt werden soll. Beim Generieren eines neuen Auftrags aus einer Meldung oder aus einem Angebot mit Projektbezug wird der Status des betreffenden Projekts überprüft.

In Aufträgen werden auch die Multimediadateien aus verknüpften Meldungen angeboten, so dass kein Wechsel erforderlich ist, um diese aufzurufen.